

## **Beschluss**

Sitzung des Landrates vom Mittwoch, 27. September 2023

### **§ 164**

#### **Interpellation Die-Mitte-Fraktion «Umgang mit dem Fachkräftemangel»**

(Bericht Regierungsrat, 6.7.2023)

*Andreas Luchsinger*, Riedern, Unterzeichner, bedankt sich im Namen der Die-Mitte-Fraktion für die Beantwortung der Fragen. – Die Antworten zeigen auf, dass der Fachkräftemangel ein zentrales Problem ist, das sich in den nächsten Jahren akzentuieren wird. Schon heute findet man nur mit Glück einen Platz bei einem Hausarzt. Angesichts der vielen anstehenden Pensionierungen von Hausärzten wird das künftig nur in Einzelfällen gelingen. Die Folge davon ist, dass die Leute im Notfall landen. Das ist nicht das Ziel. Deshalb müssen die Massnahmen insbesondere in diesem Bereich weiter verstärkt werden; bereits ergriffene Massnahmen sind zielführend umzusetzen. – Erstaunlich war die Antwort zum Thema Ausbildungsbeiträge im Bereich HF-Informatik. Der Regierungsrat schreibt, man stehe im Austausch mit den Betrieben. Im Abschnitt davor heisst es, man wisse nicht, ob ein Bedarf nach solchen Lehrstellen überhaupt da ist. Man fragt sich, welche Fragen im Austausch mit den Betrieben gestellt werden. Der Regierungsrat ist gebeten, für künftige Projekte wie dem Projekt Arbeit 4.0 die nötigen Schlüsse zu ziehen, damit die Massnahmen auch Wirkung und die Politik und die Wirtschaft gemeinsam die bestmöglichen Resultate erzielen können.